

Datum: 07. Mai 2008, 16.30 – 1800 Uhr  
Ort: Evangelische Zuflucht Gemeinde

Bei der 2. Steuerungssitzung für das 3. Stadtteilstift im Falkenhagener Feld wurden nachfolgende Punkte besprochen.

Motto	<p>Die Erörterung verschiedener Mottos brachte kein eindeutiges Ergebnis.</p> <p>Vorgeschlagen wurde u.a. „Nachbarn feiern“, „Feste feiern im FF“, „Fröhlich feiern im FF“, „Hallo Nachbarn, wir sehen uns..“. Die Entscheidung wurde mit der Hoffnung vertagt, dass beim nächsten Treffen der Steuerungsrunde ein überzeugendes Motto gefunden wird.</p>
Werbung	<p>Der Vorschlag einen Lautsprecherwagen einzusetzen, um auf das Fest hinzuweisen, wurde noch einmal erörtert.</p> <p>Hr. Fleischhauer wird sich erkundigen, ob er von der Gewerkschaft einen Lautsprecher ausleihen kann</p> <p>Cleu verfügt über Megafone, die sich ebenfalls eignen und zur Verfügung gestellt werden können.</p> <p>Auch bei der Polizei soll um Unterstützung nachgefragt werden (Hr. Palluch).</p> <p>Der Vorschlag an Zäunen (z.B. bei Reichelt) und Laternen Werbeplakate anzubringen wird begrüßt und soll weiter verfolgt werden. Cleu (Frau Hoffmann) klärt die Bedingungen für das Anbringen im öffentlichen Straßenraum. Evtl. Gebühren können ggf. über das Sponsoring der Wohnungsbaugesellschaften finanziert werden.</p> <p>Weitere Ideen wie Werbung mit Postkarten (zum Verschicken) sowie Mini-Flyer mit kleinem Stadtplan kommen ebenfalls in Frage.</p> <p>Der Vorschlag alte Fahrräder mit Plakaten auszustatten und zu Werbezwecken vor dem 13.09.2008 an Laternen u. Ä. im Umfeld der Westerwaldstraße anzuschließen wurde positiv aufgenommen.</p> <p>Wer hat ein altes, „wertloses“ Fahrrad und kann dies zur Verfügung stellen (bei MUXS melden)? Fr. Fliegel vom Berufsbildungswerk kann evtl. behilflich sein, mit Jugendlichen die Fahrräder zu auffallenden Werbeträgern zu machen.</p> <p>Wie bereits bei den früheren Festen sollen auch Poster und flyer gedruckt werden, die über die Wohnungsbaugesellschaften (Hauseingänge) sowie von Jugendlichen aufgehängt (Schaufenster) bzw. verteilt werden.</p>
Aktivitäten / Angebote	<p>Verschiedene Ideen wie Hüpfburg, Bullriding und weitere Kinderspielangebote wurden vorgestellt. Fr. Fischer wird den Kontakt zum Anbieter des Bullriding mitteilen.</p> <p>Alle am Stadtteilstift Beteiligten haben die Möglichkeit ihrer Spiel- und Sportangebote auf dem Anmeldezettel zu beschreiben. Das als Entwurf vorgestellte Anmeldeformular wird überarbeitet (Hr. Bauer) und zum nächsten Steuerungstermin vorliegen.</p>
Plakat	<p>Das Plakat zum 3. Stadtteilstift wird in diesem Jahr von Cleu entworfen. Der 1. Entwurf soll beim nächsten Treffen präsentiert werden (Fr. Hoffmann).</p>

- Marktstände / Zelte
- Der Vorschlag neben den üblichen Marktständen auch Zelte aufzubauen, die bessere Kommunikation und gemütlicheres Zusammensitzen erlauben, wurde als Bereicherung und mögliche Aufwertung des Stadtteilstadtes diskutiert. Die Frage der Bodenverankerung und auch eines geeigneten Standortes für einen „Zeltplatz“ ist zu klären. Der Parkplatz der Zuflucht-Gemeinde kommt wegen seiner Lage und Größe dafür in Frage, weist zur Zeit aber eine sehr unebene, beschädigte Oberflächenbefestigung auf. Dem Vorschlag den Stellplatz temporär mit Sand oder Kies zu ebenen, müsste die Gemeinde zustimmen. Herr Palluch erklärt seine Bereitschaft im Falle einer positiven Entscheidung, die Kosten für die Gestaltung eines „Strandes“ zu ermitteln. Ob finanzielle Mittel aus dem QF1 dafür zur Verfügung gestellt werden können, muss beim nächsten Treffen mit den QM besprochen werden.
- Lageplan
- Von MUXS wird zur nächsten Sitzung der Vorschlag eines Lageplanes erarbeitet, der den Standort der Bühne, der Marktstände, der Zelte etc. darstellt. Er ist die Grundlage für die notwendigen Genehmigungen und dient der Orientierung für die beteiligten Gruppen und Institutionen.
- Nächstes Treffen
- Das nächste Treffen der Steuerungsgruppe findet am 27.05.2008 um 10.00 im Klubhaus in der Westerwaldstraße statt.

Berlin, 21. Mai 2008

Bernhardt Palluch  
Medienwerkstatt- MUXS